Offene Ganztagsschule
Auf der Loge 5
27305 Bruchhausen- Vilsen
Tel.: 04252/9090110
Fax: 04252/9090115
Email: info-oberschule@obs-bruvi.de
www.obs-bruvi.de

BoDo-Bereiche an der Oberschule Bruchhausen-Vilsen

Der Praxistag BoDo (Berufsorientierung am Donnerstag) findet in Jahrgang 9 statt. Jeden Donnerstag haben die Schülerinnen und Schüler keinen herkömmlichen Schulunterricht, sondern arbeiten in verschiedenen BoDo-Bereichen innerhalb der Schule oder in Kooperationsbetrieben. Über das gesamt Schuljahr werden so 6 Praktika absolviert. Ein Durchgang geht idR über 6 Wochen.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten zu ihrem Halbjahres- und Ganzjahreszeugnis ein Zertifikat, welches Ihnen die Teilnahme am BoDo- Projekt bestätigt und die einzelnen Bereiche mit entsprechender Beurteilung auflistet.

Das Angebot der Bereich an der Oberschule Bruchhausen-Vilsen variiert jedes Jahr. Insgesamt gibt es 10 BoDo-Bereiche.

1. Mediendesign

Im Bereich Mediendesign wird vorrangig am Computer gearbeitet. Das Aufgabenfeld ist vielfältig. Neben der Mitarbeit an der Schulhomepage, kann auch die Nutzung des schuleigenen Plotters erlernt werden. Darüber hinaus werden die Grundlagen von MS Office geübt. Außerdem lernen die Schüler/innen u. a. wie sie mit der Programmiersprache html umgehen, welche rechtlichen Bestimmungen man beim Veröffentlichen im Internet beachten muss und wie man schließlich eine eigene Website erstellt.

2. Metalltechnik und 3. Elektrotechnik

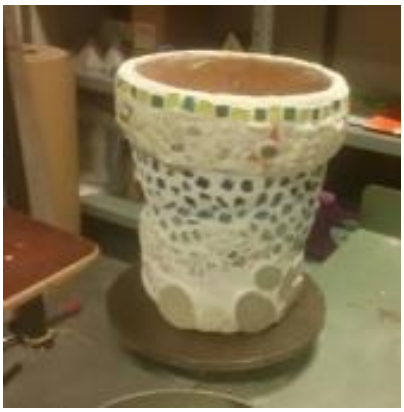
Im Bereich Metalltechnik üben die Schüler/innen, wie sie mit bestimmten handwerklichen Geräten des Metallbaus umzugehen haben. Man stellt eigene Werkstücke her, unter anderem ein Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel und einen dazu passenden Würfel. An professionell eingerichteten Arbeitsplätzen steht das Pfeilen und Bohren im Vordergrund. Wer es sich zutraut, darf auch schweißen.

Im Bereich Elektrotechnik werden Grundlagen technischer Systeme vermittelt. Das Hauptaugenmerk liegt auf elektrischen Schaltungen. Mit Elektrowerkzeugen werden sachgerechte Bauelemente u. a. gelötet, z. B. eine Ampelschaltung.

4. Schneiderei

Hier steht der Umgang mit der Nähmaschine im Vordergrund. Die Schüler/innen schneidern mithilfe von Schnittmustern unterschiedlichste Nähstücke, die dann entweder selbst erworben werden können oder zum Verkauf stehen. Am Ende erhalten die Teilnehmer/innen den Nähmaschinenführerschein. Genäht wird, was saisonal gerade gut passt oder von Kunden bestellt wird. Vom Weihnachtsbaum bis zur Federmappe über den Wendebeutel – der Phantasie sind wenig Grenzen gesetzt.

5. Dekoration



In diesem künstlerischen Bereich wird überwiegend mit Ton gearbeitet. Neben dem Formen und Brennen steht auch die farbige Gestaltung der fertigen Tonstücke im Vordergrund. Es werden z. B. Vasen erstellt, die mit Mosaiksteinen beklebt und bemalt werden.
Beim idR jährlichen Schulbasar werden die hergestellten Einzelstücke zum Verkauf angeboten. Hier findet man die unterschiedlichsten Dekorationsstücke zur Verschönerung des heimischen Balkons oder Gartens. Von der Vogelfutterglocke bis zum Deko-Pilz kann Vieles erworben werden.

6. Farb- und Raumgestaltung

Auch die Maler und Lackierer haben ihre eigene BoDo-Werkstatt. In Tapezierkabinen wird der richtige Umgang mit Kleister, Tapeten und Farben geübt. Auch das Sandstrahlen, Schneiden und Beschichten von z. B. Glas wird erlernt. Außerdem üben die Schüler/innen Spachteltechniken und wirken an schulweiten Projekte mit, z. B. bei der Gestaltung der Flure im Schulgebäude.

7. Holztechnik

In der Holzwerkstatt wird der fachgerechte Umgang mit Maschinen zur Bearbeitung von Holz vermittelt. Die Schüler/innen lernen Mobiliar herzustellen, z. B. ein Garderobenbrett. Es werden Handwerkzeuge wie eine Fuchsschwanzsäge oder einen Doppelhobel benutzt. Die Holzarbeit erfolgt mithilfe von Bauplänen. Außerdem werden auch Auftragsarbeiten für ortsansässige Betriebe erstellt, wie z. B. Getränketräger.

8. Gastronomie

Die Schülerinnen und Schüler des Gastronomie-Kurses konzentrieren sich auf die Zubereitung von Gerichten und die Gästebewirtung. Natürlich wird der Tag nicht mit Kochen oder Backen begonnen, die Schüler beginnen den Tag mit theoretischer Arbeit. Es werden gastronomische Berufe vorgestellt, richtiges und schnelles Arbeitsverhalten besprochen. Abschließend werden Gäste fürs Probeessen eingeladen. Außerdem organisieren sie u. a. den Sektempfang bei den Feierlichkeiten der Abschlussklassen.

9. Verwaltung

Hier wird im Lernbüro der Oberschule gearbeitet. Die Schüler/innen lernen die facettenreichen Bereiche der Büroarbeit kennen und organisieren u. a. die Schulbuchausleihe.

10. Körperpflege

Der Bereich Haut und Haare arbeitet im schuleigenen Friseursalon. Am Rückwärtswaschbecken wird z. B. das Richtige einschäumen inkl. Kopfmassage trainiert. Mithilfe der Frisierköpfe entstehen die unterschiedlichsten Frisuren.